

Leichte Vibration im Lenkrad bei 110 kmh

Beitrag von „coala“ vom 24. Juni 2015 um 14:02

Zitat von Mätes

[...]Hat schon jemand Erfahrungen mit einer solchen Sache bei einer rechtlichen Auseinandersetzung oder Rückabwicklung gemacht??? [...]

Servus Martin,

bevor ich an eine Rückabwicklung/Wandlung denken würde, täte ich erst versuchen, den Fehler beheben zu lassen - sofern nicht zig andere Mängel ("Montagsauto") vorliegen. Keiner garantiert dir dass das neue Fahrzeug besser ist, evt. kommt es auch dort zu (anderen...) Beanstandungen und du wünschst dir den "Alten" zurück, wenn er sonst brav und unauffällig war



Tipp: Anderen Radsatz montieren lassen vom Händler und Probefahrt mit ihm durchführen. Liegt der Fehler auch dann vor, kann er jederzeit das TSC zu Rate ziehen und dann wird man schon sehen. An deiner Stelle würde ich das auch nicht akzeptieren, falls das auch mit einem anderen Radsatz auftritt. Ich bin sozusagen ein gebranntes Kind mit diesem Phänomen und weiß daher, wie nervig das ist. Gerade eben, weil man sich sehr oft in diesem Geschwindigkeitsbereich bewegt und nicht nur das Lenkradzittern lästig ist, sondern das Ganze auch Unruhe ins Fahrzeug bringt, sprich schlechteren Geradeauslauf und "Zappeligkeit" zur Folge hat. Auf längeren Strecken hat mich das seinerzeit fast den letzten Nerv gekostet. Umso schöner war es, als das dann behoben wurde. Wie ausgewechselt das Fahrzeug 🙄

Grüße
Robert